

Hueber



Englisch

Großes Übungsbuch Grammatik

NEU



DOWNLOAD

INFORMATIONEN FÜR DIE BENUTZUNG

Aufbau einer Übung

Verweis auf Kapitel in
Große Lerngrammatik
Englisch

Nummer der
Übung

Seitenzahl

TO-INFINITIV NACH FRAGEWÖRTERN UND WHETHER
GrLGr S. 292

Auch hier haben wir es mit einer Konstruktion zu tun, die im Deutschen keine Entsprechung hat: *I don't know what to do* (= Ich weiß nicht, was ich tun soll), *I don't know how to do it* (= Ich weiß nicht, wie ich es machen soll / wie man es macht). Es geht also um einen Gebrauch der to-Infinitive, der im Deutschen mit „was ... soll“, „wie ... kann“ etc. und auch mit „man“ wiedergegeben wird.

Die *how to*-Konstruktion findet sich in Tausenden von Buchtiteln der Ratgeberliteratur: *How to Get Rich Quick* (= Wie man schnell reich wird), *How to Get Rid of Computer Viruses* (= Wie man Computerviren loswird) etc. Eines der erfolgreichsten *how-to* books (= Ratgeberbücher) ist das 1936 erschienene *How to Win Friends and Influence People* (= Wie man Freunde gewinnt und Menschen beeinflusst) von Dale Carnegie (ku'neɪɡl), das bis heute über 15 Millionen Käufer gefunden hat.

96 Übersetzen Sie.

ich überlege, wo ich mein Auto parken soll. I'm wondering where to park my car.

- Ich wusste nicht, was ich sagen sollte.
- Wir hatten keine Ahnung, wie man da hinkommt.
- Du musst lernen, wie man mit Kritik umgeht.
- Ich kann mich nicht entscheiden, ob ich kaufen oder leasen soll.
- Ein kluger Mensch weiß, wann er reden und wann er schweigen muss.
- Wir wissen nicht, wen wir zu unserer Hochzeit einladen sollen.
- Ich überlege, welches Kleid ich anziehen soll.
- Sie stritten sich darüber, wo sie ihren Urlaub verbringen sollten.

handle criticism ['kɪtɪsɪzəm]	mit Kritik umgehen
decide [dɪ'saɪd]	[sich] entscheiden
lease [li:s]	leasen; pachten; mieten
be silent ['saɪlənt]	schweigen
wedding ['wedɪŋ]	Hochzeit
quarrel ['kwɪrəl] over / about something	sich über etwas streiten

124 Verb → To-Infinitiv nach Fragewörtern und whether

Thema des Kapitels

Erläuterung zum Thema

Übungsanweisung

Übungsmuster

Übungssätze

Wortschatz zum
Nachschlagen und
Lernen

Verwendete Abkürzungen

- AE = Amerikanisches Englisch
 BE = Britisches Englisch
 f. = und folgende Seite
 ff. = und folgende Seiten
 GrLGr = Große Lerngrammatik Englisch
 S. = Seite(n)
 sb = somebody = jemand
 sth = something = etwas

Verwendete Zeichen

- / Schrägstrich steht vor alternativer Ausdrucksmöglichkeit oder fasst Wörter gleicher Art zusammen.
- learnt* Sternchen: Auch die regelmäßige Verbform ist möglich.
- ['kwɔrəl] Eckige Klammern: Klammerinhalt ist Lautschrift.
- S. 206 vgl. S. 206: Verweist auf Seite 206.
- of the world Bezeichnet unangemessenen Sprachgebrauch.

DIE ZEICHEN DER LAUSCHRIFT

Die Transkriptionen geben in der Regel die Aussprache wieder, die von Sprecher(inne)n der modernen britischen Standardaussprache (RP = *Received Pronunciation*) mehrheitlich benutzt wird.

[ʌ]	<i>cut</i>	[kʌt]
[æ]	<i>fat</i>	[fæt]
[e]	<i>let</i>	[let]
[ə]	<i>about</i>	[ə'baʊt]
[ɪ]	<i>fit</i>	[fit]
[i]	<i>happy</i>	['hæpi]
[ɒ]	<i>lot</i>	[lɒt]
[ʊ]	<i>good</i>	[gʊd]
[u]	<i>manual</i>	['mænjuəl]
[ɑ:]	<i>far</i>	[fɑ:]
[i:]	<i>see</i>	[si:]
[ɔ:]	<i>law</i>	[lɔ:]
[ɜ:]	<i>first</i>	[fɜ:st]
[u:]	<i>too</i>	[tu:]
[aɪ]	<i>light</i>	[laɪt]
[eɪ]	<i>late</i>	[leɪt]
[ɔɪ]	<i>boy</i>	[bɔɪ]
[aʊ]	<i>now</i>	[naʊ]
[əʊ]	<i>no</i>	[nəʊ]
[eə]	<i>fair</i>	[feə]
[ɪə]	<i>dear</i>	[dɪə]
[ʊə]	<i>tour</i>	[tʊə]
[s]	<i>so</i>	[səʊ]
[z]	<i>zone</i>	[zəʊn]
[θ]	<i>think</i>	[θɪŋk]
[ð]	<i>though</i>	[ðəʊ]
[ʃ]	<i>show</i>	[ʃəʊ]
[ʒ]	<i>measure</i>	['meɜʒə]
[tʃ]	<i>cheese</i>	[tʃi:z]
[dʒ]	<i>jet</i>	[dʒet]
[j]	<i>yet</i>	[jet]
[f]	<i>fine</i>	[faɪn]
[v]	<i>vine</i>	[vaɪn]
[w]	<i>wine</i>	[waɪn]
[ŋ]	<i>sing</i>	[sɪŋ]

Das Zeichen ['] steht vor der Silbe, auf der die Hauptbetonung liegt:

welfare ['welfeə] – *welfare state* [welfeə 'steɪt]

Downing Street ['daʊnɪŋ stri:t] – *one-way street* [wʌn weɪ 'stri:t]

Großes Übungsbuch Englisch NEU

Grammatik

Hans G. Hoffmann
Marion Hoffmann

Hueber Verlag

Fragen zum englischen Sprachgebrauch beantworten wir Ihnen kostenlos. Senden Sie sie bitte per E-Mail an unsere Adresse hgh@englishmaster.de.

Hans G. Hoffmann, Marion Hoffmann

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf deshalb der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlags.

Hinweis zu § 52a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung überspielt, gespeichert und in ein Netzwerk eingespielt werden. Dies gilt auch für Intranets von Firmen, Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen.

Eingetragene Warenzeichen oder Marken sind Eigentum des jeweiligen Zeichen- bzw. Markeninhabers, auch dann, wenn diese nicht gekennzeichnet sind. Es ist jedoch zu beachten, dass weder das Vorhandensein noch das Fehlen derartiger Kennzeichnungen die Rechtslage hinsichtlich dieser gewerblichen Schutzrechte berührt.

3. 2. 1. | Die letzten Ziffern
2018 17 16 15 14 | bezeichnen Zahl und Jahr des Druckes.
Alle Drucke dieser Auflage können, da unverändert,
nebeneinander benutzt werden.

1. Auflage

© 2014 Hueber Verlag GmbH & Co. KG, München, Deutschland

Umschlaggestaltung: creative partners gmbh, München

Umschlagfoto: Frau: © fotolia/ra2 studio, Basketball: © Thinkstock/iStockphoto

Redaktion: Jürgen Frank, Hueber Verlag, München; Valerio Vial, München

Layout + Satz: Sieveking · Agentur für Kommunikation, München

Druck und Bindung: Auer Buch + Medien GmbH, Donauwörth

Printed in Germany

ISBN 978-3-19-102735-3 (Print)

ISBN 978-3-19-112735-0 (PDF)

VORWORT

Von dem englischen Philologen C. L. Wrenn (1895–1969) stammt die – auch grammatisch interessant formulierte – Erkenntnis *English is among the easiest languages to speak badly, but the most difficult to use well.*

Wahrscheinlich haben Sie diese Beobachtung auch gemacht: Beim Englischlernen geht es, im Gegensatz zu mancher anderen Sprache, zunächst ganz leicht. Man hat das Verb *is* und ein paar gängige Wörter, die sich vom Deutschen her problemlos verstehen und gebrauchen lassen, und schon kann man sich über banale Alltagsdinge verständigen.

Das geht eine Weile so, und dann reicht dieses elementare Englisch nicht mehr aus. Man möchte komplexere Sachverhalte ausdrücken, Vergangenheit und Zukunft einbeziehen, Aussagen differenzierter formulieren. Schließlich erwarten die „Gesprächspartner“, seien es die Lehrer in der Schule oder die Kollegen und Kunden im Beruf, auch ein höheres Maß an sprachlicher Richtigkeit. *Last but not least* will und muss man imstande sein, seine Gedanken zu Papier zu bringen – in der Klassenarbeit, im Brief oder in der E-Mail.

Dieses Buch setzt an der Nahtstelle zwischen *elementary* und *advanced* ein. Sie haben Grundkenntnisse und wollen diese erweitern und verfeinern: Größere Sicherheit im Gebrauch aller wichtigen grammatischen Strukturen und den Aufbau eines deutlich über dem Anfängerniveau liegenden Wortschatzes erhoffen Sie sich von diesem Übungsbuch ebenso wie die Fähigkeit, sich auch schriftlich gewandt, abwechslungsreich und korrekt auszudrücken. Genau mit dieser Zielsetzung wurde das Buch in Jahren praktischer Erprobung entwickelt.

Den Übungen dieses Buches liegt stets eine Fehlerquelle zugrunde. Ist eine Spracherscheinung so einfach, dass man als Lernende(r) mit deutscher Muttersprache problemlos auf sie kommt und sie spontan fehlerfrei anwendet, dann wird sie hier nicht geübt. Wir wissen aus jahrelanger Unterrichtspraxis und der Fehleranalyse zahlreicher Schülerarbeiten, an welchen Stellen die Fehlerversuchung groß ist; wir wissen auch, welche den Lernenden nicht so geläufigen Sprachmittel für einen gefälligen englischen Ausdruck nützlich sind. Auf solche sprachlichen Phänomene haben wir uns in diesem Buch konzentriert.

Wollten sich Autoren 3 000 englische Sätze gewissermaßen aus den Rippen schneiden, so würde dabei etwas höchst Langweiliges bzw. sprachlich und gedanklich Begrenztes herauskommen. Wir haben unsere Beispiele fast alle „aus dem Leben“ genommen: aus modernen Zeitungen und Zeitschriften, Romanen, Sachbüchern usw., nicht zuletzt aus dem Internet. Was Sie in diesem Buch als Übungsmaterial vorfinden, ist also authentisch, und nicht nur das: es ist auch frequent. Mit anderen Worten: sprachliche

Eintagsfliegen haben wir nicht aufgenommen. Sie können davon ausgehen, dass unsere sprachlichen Belege den aktuellen Sprachgebrauch gebildeter Schreiber und Sprecher auf den Britischen Inseln und in den USA reflektieren.

Dies ist ein Selbstlernbuch und bietet daher selbstverständlich einen Schlüssel zu allen Übungen. Gibt es mehr als eine Lösung, was oft der Fall ist, so haben wir versucht, alle naheliegenden Antworten aufzuführen, und zwar in der Reihenfolge ihrer Häufigkeit und situativen Wahrscheinlichkeit. Wir empfehlen Ihnen, Ihre Lösungen stets aufzuschreiben und anschließend mit dem Schlüssel zu vergleichen. Haben Sie besonders viele Abweichungen von den Antworten des Schlüssels, so studieren Sie die von uns gegebenen Muster aufmerksam und machen die Übung später noch einmal. Es kann durchaus sinnvoll sein, eine Übung auch mehr als einmal zu wiederholen.

Manchmal werden Sie Rückfragen haben: Warum heißt es im Schlüssel so? Ist meine Lösung wirklich falsch? Häufig finden Sie ja Erklärungen vor der Übung, die Ihnen vielleicht weiterhelfen. Wenn nicht, könnten Sie unsere *Große Lerngrammatik Englisch* zurate ziehen. Auf sie wird am Kopf fast jeder Übungsseite mit der Abkürzung GrLGr und der betreffenden Seitenzahl verwiesen. Kommen Sie auch damit nicht weiter, sind Sie eingeladen unsere Website englishmaster.de zu besuchen. Dort haben Sie die Möglichkeit, Ihre Frage anzubringen. Wir werden uns bemühen, alle Fragen zu beantworten, können es aber begrifflicherweise nicht garantieren.

Englisch ist nicht nur die meistgebrauchte Sprache, es ist auch die Sprache mit dem größten Wortschatz und der größten Bandbreite an konkurrierenden Ausdrucksmöglichkeiten. Es ist die internationale Verkehrssprache schlechthin, und das Internet mithilfe des Englischen die Welt zu einem *global village*, in dem jeder mit jedem kommunizieren kann. Hier bietet sich Ihnen eine faszinierende Möglichkeit zum sprachlichen und gedanklichen Austausch, für die dieses Buch ein solides grammatisch-lexikalisches Fundament liefert.

Wir wünschen Ihnen Freude und Erfolg bei der Vervollkommnung Ihrer Englischkenntnisse.

Hans G. Hoffmann
Marion Hoffmann

INHALTSVERZEICHNIS

Nomen

Bildung des Plurals	8
Singular oder Plural?	9

Artikel

Gebrauch des bestimmten Artikels (<i>the</i>)	13
Gebrauch des unbestimmten Artikels (<i>a / an</i>)	19

Adjektiv

Steigerung und Vergleich	22
--------------------------------	----

Adverb

Mit oder ohne <i>-ly</i> ?	27
Stellung des Adverbs	34

Pronomen

Possessivpronomen oder <i>the</i> ?	37
Wahl des passenden Pronomens (nach Geschlecht etc.)	39
Fragepronomen <i>who(m)</i>	44
Fragepronomen <i>what</i> und <i>which</i>	46
Mit oder ohne <i>-self</i> -Pronomen?	49
<i>-self</i> -Pronomen oder <i>each other / one another</i> ?	51
Relativpronomen – Relativsätze	53
<i>Some – any</i>	56
Mit oder ohne Stützwort <i>one(s)</i> ?	59

Verb

<i>-s</i> -Form des Verbs	60
Verlaufsform des Verbs (Bildung)	62
Verlaufsform des Verbs (Gebrauch)	63
<i>Present perfect</i> und <i>past tense</i>	66
<i>Present perfect progressive</i> und <i>present perfect simple</i>	69
<i>Present tense</i> oder <i>present perfect</i> ?	72
<i>Since when + present perfect</i> oder <i>present tense</i> ?	74
Zukunft (Futur)	76
Bedingungssätze	80
Indirekte Rede und Frage	90
Gebrauch der Zeiten (gemischte Übungen)	92
Aktiv – Passiv	96
Verneinte Form	102

Frageform.....	104
Fragesätze mit Frageausdrücken.....	105
Fragekonstruktion in Nichtfragesätzen	109
Verneinte Frage	111
Mit oder ohne <i>do</i> -Umschreibung?	114
<i>Have</i> mit oder ohne <i>do</i> -Umschreibung?	116
Hilfsverben in Kurzsätzen und Kurzantworten	118
Hilfsverben in Frageanhängseln (<i>question tags</i>).....	120
<i>To</i> -Infinitiv in attributiver Funktion.....	123
<i>To</i> -Infinitiv nach Fragewörtern und <i>whether</i>	124
<i>To</i> -Infinitiv zum Ausdruck der Absicht oder des Zwecks	125
<i>To</i> -Infinitiv nach Verb + Objekt.....	126
Passiv der Verb-Objekt-Infinitiv-Konstruktion.....	127
Aktiver oder passiver Infinitiv?	128
- <i>ing</i> -Fügung in adverbialer Funktion.....	130
- <i>ing</i> -Fügung mit eigenem Sinnsjekt	132
- <i>ing</i> -Fügung in attributiver Funktion	133
- <i>ed</i> -Fügung in attributiver Funktion.....	135
Attributive Fügungen mit - <i>ed</i> -Partizip oder - <i>ing</i> -Form	136
Attributive Fügungen mit - <i>ing</i> -Form, - <i>ed</i> -Partizip oder <i>to</i> -Infinitiv	137
„Ketten-Verb“ + <i>to</i> -Infinitiv oder - <i>ing</i> -Form?	139
„Ketten-Nomen“ + <i>to</i> -Infinitiv oder + Präposition und - <i>ing</i> -Form?	141
<i>To</i> + Infinitiv oder <i>to</i> + - <i>ing</i> -Form?	144

Wortstellung

Verben mit zwei Objekten	146
Stellung des Objekts bei <i>phrasal verbs</i>	148
Verben mit nominalem Objektkomplement	149
Wortstellung: allgemeine Übungen	150

Präpositionen	155
----------------------------	-----

Konjunktionen	163
----------------------------	-----

Idiomatik	165
------------------------	-----

Sprichwörter	172
---------------------------	-----

Wortgebrauchsprobleme

„Aktuell“ = <i>current, latest, ongoing, relevant, topical</i>	174
„Alle“, „alles“, „ganz“, „jede“	175
„Auch“	176
<i>Beginning: at the beginning</i> oder <i>in the beginning?</i>	177
„Beide“	179

„Bleiben“	180
„Brauchen“	182
„Bringen“	183
<i>Cause of – reason for</i>	184
<i>Comprise, consist etc.</i>	186
„Dürfen“	187
„Erst“	188
„Falsch“	189
„Ganz“	190
„Groß“ = <i>large, big, great</i> oder <i>tall</i> ?	192
<i>-ic, -ical, -ically</i> oder <i>-icly</i> ?	194
„Kein“	196
„Können“	197
„Lassen“	198
„Machen“	202
„Man“	204
„Müssen“	204
„Opfer“	205
<i>People</i>	206
„Sagen“	208
„Schon“	210
„Sehr“	212
„Sich“	215
„Sicher“ = <i>sure, certain, safe</i> oder <i>secure</i> ?	216
„Sollen“	217
„Sympathisch“	219
„Werden“	220
„Wollen“	221
Gemischte Wortgebrauchsprobleme	222
Unregelmäßige Verben	224
Zeichensetzung	230
Schlüssel	232
Register	277

BILDUNG DES PLURALS

→ GrLGr S. 16 ff.

Die Bildung der Pluralform des Nomens ist weder schwierig noch interessant. Immerhin gilt es, ein paar unregelmäßige Plurale zu beachten. Sie sind in der folgenden Übung enthalten.

1 Setzen Sie die Pluralform ein.

- a. Although (woman) outnumber (man) in the population as a whole, in the prison population (man) outnumber (woman) by about 24 to 1.
- b. My (foot) were aching, and I could feel a blister developing on my right heel.
- c. I have my (tooth) checked twice a year.
- d. It's not nice having (mouse) in the pantry.
- e. To help prevent (louse), do not share personal (item) such as (comb), (brush), (hat), (scarf), and (towel).
- f. There's a free petting zoo that features (goat), (sheep), (calf), (donkey), (duck), (goose), and (rabbit).
- g. The king had four (wife) and 24 (child).
- h. The (leaf) on the (tree) have started to turn brown.
- i. (Loaf) of freshly baked bread were cooling on (shelf) by the window.
- j. These (aircraft) are capable of carrying up to 350 (passenger).

blister ['blɪstə]	Blase
heel [hi:l]	Ferse; Absatz
pantry ['pæntri]	Speisekammer
personal ['pɜːsnəl] items ['aɪtəmz]	persönliche Dinge / Gegenstände
share [ʃeə] things	Dinge gemeinsam benutzen
comb [kəʊm]	Kamm
scarf [skɑːf] (Pl. scarves [skɑːvz])	Schal; (Hals- / Kopf- / Schulter-)Tuch
petting zoo ['petɪŋ zuː] AE	Streichelzoo
feature ['fi:tʃə] something	etwas (zu bieten) haben
goat [gəʊt]	Ziege
calf [kɑːf] (Pl. calves [kɑːvz])	Kalb
donkey ['dɒŋki]	Esel
goose (Pl. geese [giːs])	Gans
a loaf [ləʊf] (Pl. loaves [ləʊvz])	ein (Laib) Brot
shelf [ʃelf] – shelves [ʃelvz]	Brett / Bord – Regal
be capable ['keɪpəbl] of carrying	befördern können

SINGULAR ODER PLURAL?

→ GrLGr S. 21 ff.

Diese Übung ist schon schwieriger und interessanter. Bei manchen der englischen Nomen weicht nämlich der Numerus vom Deutschen ab. Mit anderen Worten: was im Deutschen Singular ist, ist im Englischen Plural – und umgekehrt. Und vom Numerus des Nomens hängt die Form des Verbs ab: *is* oder *are*, *accepts* oder *accept*? Vielleicht erleben Sie also die eine oder andere Überraschung.

2 Setzen Sie die richtige Präsensform des eingeklammerten Verbs ein.

- a. The United States (accept) more immigrants than all the other countries of the world combined.
- b. The police (be) allowed to stop and search suspects in the street.
- c. The contents of the book (be) as rich and attractive as (be) the binding and typography.
- d. The news we are getting (be) not encouraging.
- e. I believe it (be) these traditions that make our country great.
- f. The American people (want) a government that (get) things done.
- g. The American people (be) not being shown the horrific devastation that the bombing is causing to civilians.
- h. We are a people that (love) to laugh and to celebrate.
- i. All their furniture (be) made from rare materials such as rosewood, mahogany and walnut.
- j. The acoustics of the new concert hall (be) far from perfect.
- k. Fifty dollars (be) too much for a room in this dump of a hotel.
- l. Ten miles (be) a long way if you're travelling under your own steam.
- m. A large number of people (have) been involved in the creation of this website.
- n. The number of people involved in the project (be) staggering.
- o. (Be) England going to win the World Cup?
- p. (Be) Britain going to join the euro?

a suspect ['sʌspekt]	ein Verdächtiger / eine Verdächtige
typography [taɪ'pɒgrəfi]	Typografie
encouraging [ɪn'kʌrɪdʒɪŋ]	ermutigend
get things done	Sachen erledigen; etwas bewirken
horrific [hɒ'rɪfɪk]	entsetzlich; schrecklich
devastation [devə'steɪʃn]	Verwüstung(en)
bombing ['bɒmɪŋ]	Bombardement(s); Bombenangriff(e)
celebrate ['seləbreɪt]	feiern

mahogany [mə'hɒɡəni]	Mahagoni
acoustics [ə'ku:stɪks]	Akustik
dump [dʌmp]	Dreckloch
travel under one's own steam	zu Fuß unterwegs sein
be involved [ɪn'vɒlvd] in something	an etwas beteiligt sein
the creation [kri'eɪʃn] of a website	die Erstellung einer Website
staggering ['stæɡərɪŋ]	verblüffend; unglaublich
win the World Cup [wɜ:lɪd 'kʌp]	die Weltmeisterschaft gewinnen
join the euro ['jʊərəʊ]	dem Euro beitreten

In den nächsten beiden Übungen ist die Frage, was richtig ist: Singularform oder Pluralform? Seien Sie auf Überraschungen vorbereitet!

Singular oder Plural?

3 Setzen Sie das Nomen in die korrekte Form.

- We have two (dozen) eggs in the fridge at the moment.
- (Dozen) of people are feared dead after a river of molten rock poured from the volcano.
- What is the best time to hunt wild (boar)?
- Both Asian and African (elephant) are highly intelligent and peaceful (animal) whose continued existence is threatened.
- We caught three (trout) that averaged about five (pound) each.
- When the potatoes are tender, heat the cream and add two (spoonful) of parsley.
- Our son is ten (year) old.
- We have a ten-(year)-old son.
- One of the most interesting exhibits was a fifty-(inch) model of the Mayflower.
- At six (foot) four (inch), Abraham Lincoln was the tallest US president.
- She weighs two hundred and thirty (pound).
- The club can't afford to spend a few (million) (euro) on new players just like that.
- The club has spent (million) of (euro) on new players.

molten ['mɒltən] rock	geschmolzenes Gestein
pour [pɔ:]	gießen; sich ergießen; strömen
volcano [vɒl'keɪnəʊ]	Vulkan
hunt [hʌnt]	(be)jagen
wild boar [waɪld 'bɔ:]	Wildschwein
continued existence [kən'tɪnju:d ɪg'zɪstəns]	Fortbestand
catch [kætʃ] { - caught [kɔ:t] – caught }	fangen

trout [traʊt]	Forelle(n)
average [ˈævərɪdʒ]	durchschnittlich betragen / erreichen / wiegen / etc.
tender [ˈtendə]	zart; weich
cream [kri:m]	Sahne
parsley [ˈpɑ:slɪ]	Petersilie
exhibit [ɪgˈzɪbɪt]	Ausstellungsstück; Exponat
the Mayflower [ˈmeɪflaʊə]	(das Schiff, das die Pilgrim Fathers, d. h. die ersten Siedler, 1620 nach Amerika brachte)
1 inch [ɪntʃ]	(= 2,54 cm)

4 Setzen Sie das Nomen in die korrekte Form.

- The industrial revolution of the 18th and 19th (century) saw a massive change in the way people lived and how this affected their (health).
- You can find a lot of (information) on the internet.
- The defendant was represented by two (counsel).
- The robbers locked the cashier in the toilet and made off with the (content) of the safe.
- The worm can cause all (manner) of problems in your computer.
- We all looked at each other and shook our (head) in disbelief.
- As many as ten thousand people lost their (life) in the fighting.
- The flu is being blamed for the (death) of two more (people) in Colorado.
- (People) are feeling down in the (mouth) and glum about the future, that's why they're not spending their (dollar).
- Babies go on putting things in their (mouth) well into their second (year).

affect [əˈfekt] something	sich auf etwas auswirken; etwas beeinflussen
defendant [dɪˈfendənt]	Angeklagte(r); Beklagte(r)
counsel [ˈkaʊnsəl]	(Rechts-)Anwalt / Anwälte; Prozessbevollmächtigte(r)
cashier [kæˈʃɪə]	Kassierer(in)
make off (- made - made) with something	sich mit etwas davonmachen
worm [wɜ:m]	(Computer:) Wurm, Virus
all manner of problems [ˈprɒbləmz]	alle möglichen Probleme
in disbelief [dɪsbrˈli:f]	ungläubig
flu [flu:]	Grippe
down in the mouth [maʊθ]	deprimiert; niedergeschlagen
glum [glʌm]	bedrückt

Die folgende Übung bringt nun auch noch direkt das Deutsche ins Spiel. Die Interferenz, also die Einwirkung, das Dazwischenfunken unserer Muttersprache verleitet uns in der Fremdsprache zu Fehlern. Wenn wir – wie hier und noch an vielen Stellen dieses Buches – durch das Kontrastieren von Deutsch und Englisch Fehler provozieren, erreichen wir ein gewisses Maß an Immunisierung – so wie das auch bei einer Impfung geschieht.

Es geht um den Numerus der Nomen:

advice [əd'vaɪs] (Singular)

contents ['kɒntents] (Plural)

furniture ['fɜːnɪtʃə] (Singular)

glasses ['glɑːsɪz] (Plural)

goods (Plural)

information [ɪnfə'meɪʃn] (Singular)

knowledge ['nɒlɪdʒ] (Singular)

progress ['prɒɡres] (Singular)

stairs [steəz] (Plural)

trousers ['traʊzəz] / *pants* [pænts] (Plural)

5 Singular- oder Pluralnomen? – Übersetzen Sie.

- a. Seine Ratschläge wurden nicht befolgt.
- b. Der Inhalt der Kisten wurde nicht beschädigt.
- c. Die Möbel werden morgen geliefert.
- d. Deine Brille ist auf dem Tisch im Wohnzimmer.
- e. Die Ware ist gerade angekommen.
- f. Das sind wichtige Informationen.
- g. Seine Französischkenntnisse sind begrenzt.
- h. Es sind beträchtliche Fortschritte gemacht worden.
- i. Die Treppe ist für den Hund zu steil.
- j. Diese Hose war ziemlich teuer.

case / box	Kiste
damage ['dæmɪdʒ]	beschädigen
deliver [dɪ'lvɪə]	liefern
arrive [ə'raɪv]	ankommen
important [ɪm'pɔːtənt]	wichtig; bedeutend
limited ['lɪmɪtɪd]	begrenzt
considerable [kən'sɪdərəbl]	beträchtlich; erheblich
steep [stiːp]	steil
rather ['rɑːðə] expensive [ɪk'spensɪv]	ziemlich teuer

GEBRAUCH DES BESTIMMTEN ARTIKELS (*THE*)

→ GrLGr S. 46 ff.

Durch Fehler im Artikelgebrauch fallen Nichtmuttersprachler besonders häufig auf – wie jener deutsche Europapolitiker in einem auf Englisch geführten Rundfunkinterview: Der britische Interviewer sprach immer von *NATO* ['neɪtəʊ] (also ohne *the*); der deutsche Gesprächspartner konnte sich trotz des lebendigen Vorbilds nicht von der Interferenz des Deutschen (die *NATO*) lösen, sagte also ständig *the NATO*, was in seinem sonst guten Englisch störend auffiel.

Häufig entspricht einem deutschen Ausdruck mit dem bestimmten Artikel ein englischer ohne *the*:

I'd just finished **college** / **university** / **school**.

She was elected to **Congress** / to **parliament** in 1996.

They discussed the changing role of **women** in **American society**.

It was one of the worst famines in **European history**.

The government has pledged to fight **unemployment**.

Oliver Cromwell was buried in **Westminster Abbey**.

They have their office on **28th Street** / on **Broadway** / in **Fleet Street**.

Chicago is located on the south-western tip of **Lake Michigan**.

In Britain, **most** medical services are free.

Ich hatte gerade die Hochschule / die Universität / die Schule absolviert.

Sie wurde 1996 in den Kongress / ins Parlament gewählt.

Sie diskutierten über die sich wandelnde Rolle der Frauen in der amerikanischen Gesellschaft.

Es war eine der schlimmsten Hungersnöte der europäischen Geschichte.

Die Regierung hat versprochen, die Arbeitslosigkeit zu bekämpfen.

Oliver Cromwell wurde in der Westminster-Abtei begraben.

Sie haben ihr Büro in der 28. Straße / am Broadway / in der Fleet Street.

Chicago liegt am Südwestzipfel des Michigan-Sees.

In Großbritannien sind die meisten medizinischen Leistungen kostenlos.

6 Mit oder ohne *the*? – Setzen Sie *the* ein, wo es notwendig ist.

- _____ most people believe that there is nothing we can do to reverse _____ ageing.
- _____ most people believe that there is nothing we can do to reverse _____ ageing process.

- c. _____ women are equal to men in _____ theory but not in _____ practice.
 d. _____ people don't want to hear about _____ sin or _____ death any more.
 e. _____ Jews have made great contributions to _____ 20th century American music.
 f. In Los Angeles, _____ automobile dominates _____ life.
 g. _____ Bill of Rights, passed by _____ parliament in 1689, reduced _____ royal power.
 h. Her office is near _____ Wall Street.
 i. The shops in _____ High Street are more expensive than those in the back streets.
 j. _____ Lincoln Elementary School is located on _____ Main Street, next to _____ town square.
 k. _____ Nelson's statue overlooks _____ Trafalgar Square.
 l. We strolled along _____ south bank of _____ Thames, across _____ Tower Bridge, and up to _____ Liverpool Street Station to catch our train home.
 m. Have you ever walked across _____ Brooklyn Bridge at _____ sunset?
 n. _____ St Paul's Cathedral was built by Christopher Wren after _____ Great Fire of London. During _____ building of _____ cathedral, Wren visited _____ site at least once a week to check on _____ progress.
 o. He believes in _____ progress and _____ ability of _____ humankind to eradicate _____ evil.
 p. At _____ age of 17, she left _____ school to become a nurse.
 q. We discovered that the burglars had left _____ school by a door on _____ east side of _____ building.

reverse [rɪ'vɜ:s] something	etwas umkehren
ageing <i>BE / AE</i> aging ['eɪdʒɪŋ]	Altern; Alterung
ageing process ['prəʊsɪs]	Alterungsprozess
be equal ['i:kwəl] to someone	jemandem gleich sein
theory ['θɪəri] and practice ['præktɪs]	Theorie und Praxis
sin [sɪn]	Sünde
death [deθ]	Tod
Jew [dʒu:]	Jude / Jüdin
make a contribution [kɒntrɪ'bju:ʃn] to something	zu etwas einen Beitrag leisten
automobile ['ɔ:təməbi:l] <i>AE / BE</i> motor car ['məʊtə kɑ:]	Automobil
dominate ['dɒmɪneɪt]	dominieren; beherrschen
Bill of Rights [bɪl əv 'raɪts]	(brit. Grundgesetz von 1689, das die Rechte des Parlaments gegenüber der Krone festlegt)
pass [pɑ:s] a bill / law [lɔ:]	ein Gesetz verabschieden

reduce [rɪ'dju:s]	reduzieren; vermindern
royal power [rɔɪəl 'paʊə]	die königliche Macht; die Macht des Königs / der Königin
High Street <i>BE / AE</i> Main Street	Hauptstraße
back street ['bæk stri:t]	Seitenstraße
elementary [elɪ'mentri] school <i>AE / BE</i> primary ['praɪməri] school	Grundschule
square [skweə]	Platz
Nelson's ['nelnsz] statue ['stætʃu:]	die Nelson-Statue (Admiral Nelson, 1758–1805, Sieger der Seeschlacht bei Trafalgar [trə'fælgə], bei der er fiel)
stroll [strɔʊl]	schlendern; bummeln
south bank ['saʊθ bæŋk]	Südufer
sunset ['sʌnset]	Sonnenuntergang
site [saɪt]	Baustelle
check [tʃek] on something	etwas überprüfen; nach etwas sehen
progress ['prɒɡres]	Fortschritt(e)
humankind [hju:mən'kaɪnd]	(die) Menschheit
eradicate something [ɪ'rædɪkeɪt]	etwas ausrotten
evil ['i:vəl]	Böses; (das) Böse
nurse [nɜ:s]	(Kranken-)Schwester
discover [dɪ'skʌvə]	entdecken; feststellen
burglar ['bɜ:ɡlə]	Einbrecher

Das gleiche Wort kann ohne oder mit *the* gebraucht werden –

ohne *the* in allgemeinem Sinn;

mit *the* bei einem bestimmten, oft durch eine *of*-Phrase ausgedrückten Bezug:

She loves life .	Sie liebt das Leben.
She loves the life of an artist.	Sie liebt das Leben einer Künstlerin.
They died for freedom .	Sie starben für die Freiheit.
They died for the freedom of their country.	Sie starben für die Freiheit ihres Vaterlandes.

7 Mit oder ohne *the*? – Setzen Sie *the* ein, wo es notwendig ist.

- I like _____ classical music.
- I like _____ music of _____ great classical composers.
- We all fear _____ death.

- d. We all fear _____ death of a loved one.
- e. Mark Twain wrote about _____ life on _____ Mississippi.
- f. *Porgy and Bess* is about _____ life of _____ people of _____ Catfish Row in Charleston, South Carolina.
- g. When President Lyndon Johnson declared _____ war on _____ poverty in 1964, little was known about _____ nature and extent of _____ poverty in _____ United States.
- h. Gandhi led his country to _____ independence from _____ British rule.
- i. _____ Constitution protects _____ independence of _____ judiciary.
- j. We are doing our best to promote _____ international peace and security.
- k. _____ United Nations was established to promote _____ peace of _____ world and _____ well-being of _____ humankind.
- l. The book vividly describes _____ life of _____ poor people in _____ medieval England.
- m. The book vividly describes _____ family life in _____ England of _____ Middle Ages.
- n. A conflict developed between _____ King Charles I and _____ Parliament.
- o. A conflict developed between _____ authoritarian king Charles I and _____ Parliament.

composer [kəm'pəʊzə]	Komponist(in)
death [deθ]	(der) Tod
the extent [ɪk'stɛnt] of poverty ['pɒvəti]	das Ausmaß der Armut
lead [li:d] (- led - led)	führen
independence [ɪndɪ'pendəns]	Unabhängigkeit
British rule [ru:l]	(die) britische Herrschaft
protect [prə'tekt]	(be)schützen
the judiciary [dʒu:'dɪʃəri]	das Gerichtswesen; der Richterstand
promote [prə'məʊt]	fördern
security [sɪ'kjʊərəti]	Sicherheit
establish [ɪ'stæblɪʃ] an organization	eine Organisation gründen
well-being [wel'bi:ɪŋ]	Wohl(ergehen)
humankind [hju:mən'kaɪnd]	die Menschheit
vivid(ly) ['vɪvɪd(li)]	lebendig; anschaulich
describe [dɪ'skraɪb]	beschreiben
medieval [medi'i:vɪl]	mittelalterlich
the Middle Ages [mɪdl 'eɪdʒɪz]	das Mittelalter
develop [dɪ'veləp]	(sich) entwickeln; entstehen
parliament ['pɑ:ləmənt]	(das) Parlament
authoritarian [ɔ:θɔrɪ'teəriən]	autoritär

8 Mit oder ohne *the*? – Übersetzen Sie.

- a. Das Glück war nicht auf unserer Seite.
- b. Er reist immer erster Klasse.
- c. Millers schwimmen im Geld.
- d. Der Mai war in diesem Jahr besonders feucht.
- e. Sie will nicht auf die Universität.
- f. Leute wie er stellen eine Bedrohung für die Gesellschaft dar.
- g. Die meisten Leute meinen, das Fliegen sei gefährlicher als Autofahren.
- h. Die meisten Menschen in den Flüchtlingslagern haben die Hoffnung verloren.
- i. Die großen Geschäfte auf der Fifth Avenue bleiben den ganzen Abend geöffnet.
- j. Wenn es den Tod nicht gäbe, wäre das Leben unerträglich.
- k. Ein Beispiel für diesen Sprachgebrauch findet sich in der Zeile 24.
- l. Die Arbeitslosigkeit ist erneut gestiegen und beläuft sich jetzt auf 4 Millionen.
- m. Die Türkei ist seit über 50 Jahren Mitglied der NATO.

be rolling in money / in it	im Geld schwimmen
particularly wet [pə'tɪkjʊləli]	besonders feucht
pose / be a threat to [θret]	eine Bedrohung sein / darstellen für
society [sə'saɪəti]	(die) Gesellschaft
refugee camp [refju'dʒi: kæmp]	Flüchtlingslager
unbearable [ʌn'beərəbl]	unerträglich
usage ['ju:sɪdʒ]	Sprachgebrauch
unemployment [ʌnɪm'plɔɪmənt]	(die) Arbeitslosigkeit
amount [ə'maʊnt] to / stand at	sich belaufen auf

9 Mit oder ohne *the*?

- a. If you wish to succeed in _____ society, you must learn how to speak proper English.
- b. _____ earth is my country and _____ mankind is my race.
- c. We've got to realize that _____ times have changed radically since we were kids.
- d. _____ most Americans agree with the president that tax cuts are good for _____ economy.
- e. What surprised me _____ most was that nobody complained.
- f. Although the children grew tremendously over the course of this project, it was their teachers who learned _____ most.
- g. If _____ human beings were to disappear, _____ world would go on little changed and would heal itself from _____ damage inflicted by _____ human-kind.

- h. Have you ever noticed that _____ people say the strangest things when they're under stress?
- i. _____ most people simply turn on _____ television out of habit or boredom and watch whatever catches their eye.
- j. With _____ exception of _____ breakfast, we shared all of our meals together.
- k. Blowing your nose in _____ public is considered vulgar in some societies.
- l. She can read authentic English texts fairly easily with _____ help of a dictionary.

succeed [sək'si:d]	Erfolg haben
proper English [prɒpər 'ɪŋɡlɪʃ]	ordentliches / anständiges Englisch
mankind [mæn'kaɪnd] / (politisch korrekt:) humankind [hju:mən'kaɪnd]	die Menschheit
race [reɪs]	(Menschen-)Rasse
realize ['riəlaɪz] something	sich etwas klar machen
agree with someone that ...	mit jemand der Meinung sein, dass ...
tax cuts ['tæks kʌts]	Steuersenkungen
the economy [ɪ'kɒnəmi]	die (Volks-)Wirtschaft
grow [grəʊ] [- grew [gru:] - grown [grəʊn]]	wachsen; sich (weiter)entwickeln
they grew tremendously [trə'mendəsli]	sie sind enorm gewachsen
over the course of this project ['prɒdʒekt]	während der Laufzeit dieses Projekts
a human being [hju:mən 'bi:ɪŋ]	ein Mensch
if they were to disappear [dɪsə'pɪə]	wenn / falls sie verschwinden sollten
heal [hi:l] someone	jemanden heilen
inflict [ɪn'flɪkt] damage ['dæmɪdʒ] on someone	jemandem Schaden zufügen
out of habit or boredom ['bɔ:dəm]	aus Gewohnheit oder Langeweile
catch [- caught [kɔ:t] - caught] someone's eye [aɪ]	jemandem ins Auge fallen
exception [ɪk'sepʃn]	Ausnahme
share [ʃeə] something (together)	etwas (miteinander) teilen
blow [bləʊ] one's nose [nəʊz]	sich die Nase putzen
in public ['pʌblɪk]	in der Öffentlichkeit
consider [kən'sɪdə] something vulgar ['vʌlgə]	etwas für ordinär halten / als ordinär ansehen
society [sə'saɪəti]	Gesellschaft
an authentic [ɔ:'θentɪk] text	ein authentischer Text / Originaltext

GEBRAUCH DES UNBESTIMMTEN ARTIKELS (A / AN)

→ GrLGr S. 65 ff.

In diesem Kapitel geht es unter anderem um Zählbarkeit oder Nichtzählbarkeit. So ist zum Beispiel das deutsche Wort „Information“ zählbar: eine Information. Anders dagegen seine englische Entsprechung: *information* lässt sich nicht durch Davorsetzen von *an* oder *one* zählbar machen. Den umgekehrten Fall haben wir bei Berufsbezeichnungen; hier verlangt das Englische – im Gegensatz zum Deutschen – den unbestimmten Artikel: *Her father is a doctor.* = Ihr Vater ist Arzt. Solche Fälle abweichenden Sprachgebrauchs haben wir hier für Sie zusammengetragen. Allerdings werden Sie auch Beispiele finden, wo der Artikelgebrauch in den beiden Sprachen übereinstimmt. Sie müssen also jedes Mal eine überlegte Entscheidung treffen.

10 Mit oder ohne a(n)?

- Dutch is _____ very picturesque language.
- The poet creates pictures in the mind through the use of _____ picturesque language such as similes and metaphors.
- What _____ colour would you like your hair to be?
- What _____ interesting colour you have there.
- What _____ heartening news this is for people suffering from this terrible disease.
- What _____ wonderful weather for this time of year.
- What _____ strange way of declaring one's love.
- What _____ utter nonsense you're talking!

picturesque [pɪktʃə'resk]	bildhaft; anschaulich
poet ['pəʊt]	Dichter(in)
create [kri'eɪt]	schaffen; kreieren
in the mind [maɪnd]	in der Vorstellung
simile ['sɪməli]	(bildhafter) Vergleich (<i>rhetorische Figur</i>)
metaphor ['metəfə]	Metapher; bildlicher Ausdruck
heartening ['hɑ:tɪnɪŋ]	ermutigend
suffer from a disease [dɪ'zi:z]	an einer Krankheit leiden
declare [dɪ'kleə] one's love	eine Liebeserklärung machen
utter nonsense ['ʌnɒnsəns]	totaler Blödsinn

11 Mit oder ohne a(n)?

- a. His eldest daughter is _____ architect.
- b. Mr Curtis is _____ head of the Department of Social Services.
- c. My husband was _____ Lord Mayor only two years ago and he's still _____ magistrate.
- d. As _____ child I never worried about the future.
- e. As _____ president, I would write my own speeches and keep them short.
- f. The country needs _____ well-trained police.
- g. She woke up with _____ headache.
- h. Why are you in such _____ hurry?
- i. When we bought the house, it was in _____ pretty bad shape.
- j. The fish in the pond were obviously in _____ panic.
- k. We've been working for hours without _____ break.
- l. Cleaning out the pigsty is _____ rather unpleasant work.
- m. Cleaning out the pigsty is _____ rather unpleasant job.

the head of the department [dɪ'pɑ:tmənt]	der Leiter / die Leiterin der Abteilung
the Department [dɪ'pɑ:tmənt] of Social Services	die Abteilung Soziale Dienste
Lord Mayor [lɔ:d 'meə]	Oberbürgermeister(in)
magistrate ['mædʒɪstreɪt]	Richter(in) (an erstinstanzlichem Gericht für kleinere Strafsachen)
worry ['wʌri] about something	sich um etwas Sorgen machen
future ['fju:tʃə]	Zukunft
keep [- kept - kept] a speech [spi:tʃ] short	eine Rede kurz halten; sich kurz fassen
well trained [wel 'treɪnd]	gut ausgebildet
wake [- woke - woken] up	aufwachen
headache ['hedɪk]	Kopfschmerzen; Kopfweh
hurry ['hʌri]	Eile
be in good / bad shape	in gutem / schlechtem Zustand sein
pond [pɒnd]	Teich
obviously ['ɒvviəsli]	offensichtlich
break [breɪk]	Pause; Unterbrechung
clean out the pigsty ['pɪgstɑɪ]	den Schweinestall ausmisten
unpleasant [ʌn'pleznt]	unangenehm

12 Übersetzen Sie.

- a. Wir haben pro Tag etwa 100 Besucher.
- b. Mein Anwalt hat mir einen guten Rat gegeben.

- c. Der Brief enthielt eine interessante Information.
- d. Das Buch bietet eine deprimierende Lektüre.
- e. Du könntest zur Abwechslung ja mal ein Buch lesen.
- f. Dies löst nur einen Teil des Problems.
- g. Was für ein Glück, dass Sonntag war und sie nicht in die Schule musste.
- h. Er ist Mitglied des hiesigen Tennisvereins.
- i. Er ist Vorsitzender des hiesigen Tennisvereins.
- j. Ich weiß, dass man als Christ seine Feinde lieben soll, aber . . .
- k. Als Premierminister kann man es sich nicht leisten, seine Feinde zu lieben.

visitor ['vɪzɪtə]	Besucher(in)
lawyer ['lɔːjə] / <i>BE auch solicitor</i> [sə'lsɪtə] / <i>AE auch attorney</i> [ə'tɜːni]	(Rechts-)Anwalt / Anwältin
advice [əd'vaɪs]	Rat
contain [kən'teɪn]	enthalten
interesting ['ɪntrəstɪŋ]	interessant
depressing [dɪ'presɪŋ]	deprimierend
reading ['riːdɪŋ]	Lektüre
for a change [fər ə 'tʃeɪndʒ]	zur Abwechslung
solve a problem ['prɒbləm]	ein Problem lösen
the local ['ləʊkl] tennis club	der örtliche / hiesige Tennisverein / Tennisklub
president ['prezɪdənt] (of a club)	Vorsitzende(r) (eines Vereins)
Christian ['krɪstʃən]	Christ(in)
enemy ['enəmi]	Feind(in)
be supposed [sə'pəʊzd] to do something	etwas tun sollen
prime minister [praɪm 'mɪnɪstə]	Premierminister(in)
I can't afford [ə'fɔːd] to do that	ich kann es mir nicht leisten, das zu tun

STEIGERUNG UND VERGLEICH

→ GrLGr S. 140 ff.

Hier geht es um Strukturen wie „größer als“ (= *greater than*), „die größte“ (= *the greatest*), „so groß wie“ (= *as great as*) und „je größer, desto besser“ (= *the greater, the better*). Wichtig auch die Unterscheidung zwischen der Steigerung mit *-er/-est* und der mit *more/most*: Kurze Wörter werden mit *-er/-est* gesteigert, lange mit *more/most*. Trauen Sie hier Ihrem Gefühl für sprachlichen Wohlklang: *dearer* klingt okay, nicht aber *expensiver*, also entscheiden Sie sich natürlich für *more expensive*. Im Zweifel wählen Sie die Steigerung mit *more/most*, dann kann eigentlich wenig schiefgehen.

Typische Vergleichssätze:

- | | |
|--|--------------------------------|
| a) London is (much) more expensive than New York. | (viel) teurer als |
| b) London is (much) less expensive than New York. | (viel) weniger teuer als |
| c) London is (just) as expensive as New York. | (genau)so teuer wie |
| d) London isn't (nearly) as expensive as New York. | nicht (annähernd) so teuer wie |
| e) The longer I live in London, the more / the better I like it. | je länger ... desto mehr |
| f) London is the greatest attraction England has to offer. | die größte Attraktion |
| g) London is one of the most expensive cities in* the world. | eine der teuersten |

* Beachten Sie: *in the world* (nicht: ~~*of the world*~~)!

13 Übersetzen Sie entsprechend.

- London ist viel älter als New York.
- Dublin ist weniger eindrucksvoll als London.
- Für ein Kind ist der Vater genauso wichtig wie die Mutter.
- London ist nicht annähernd so warm wie Mailand.
- Je mehr Menschen da sind, desto einsamer fühle ich mich.
- Dies ist das hübscheste Haus, in dem ich je gewohnt habe.
- Der amerikanische Präsident ist einer der mächtigsten Männer der Welt.

impressive [ɪm'presɪv]	eindrucksvoll
important [ɪm'pɔ:tənt]	wichtig; bedeutend
not nearly ['nɪəli]	nicht annähernd
Milan [mɪ'læn]	Mailand
people ['pi:pl]	Menschen
lonely ['lɒnli]	einsam
powerful ['paʊəfl]	mächtig
world [wɜ:ld]	Welt

14 Bilden Sie Sätze entsprechend dem Muster.

the Mississippi is / long / the Ohio The Mississippi is longer than the Ohio.
the politicians are / optimistic / the experts The politicians are more optimistic than the experts.

- a. England is / large / Wales
- b. nothing is / interesting / juicy stories about celebrities
- c. she was / successful / her predecessors
- d. the water was / warm / I had expected
- e. forgetting is / easy / remembering
- f. negotiating peace is / difficult / waging war
- g. many people are mentally / strong / they think
- h. writing a poem is / difficult / composing a business letter
- i. it's actually much / simple / it looks
- j. two heads are / good / one
- k. some statistics are / bad / meaningless
- l. I find riding a bicycle / enjoyable / driving a car
- m. the average woman still earns much / little / the average man
- n. there's nothing / boring / watching the commercials on TV
- o. he wanted / much / I was prepared to give

politician [pələ'tɪʃn]	Politiker(in)
optimistic [ɒptɪ'mɪstɪk]	optimistisch
expert ['ekspɜ:t]	Experte / Expertin
interesting ['ɪnrəstɪŋ]	interessant
a juicy ['dʒu:si] story	eine pikante / schlüpfrige Geschichte
celebrity [sɪ'lebrɪti]	Prominente(r); Berühmtheit
successful [sək'sesfl]	erfolgreich

predecessor ['pri:dɪsəə]	Vorgänger(in)
remember [rɪ'membə]	sich erinnern
negotiate [ni'gəʊʃieɪt] peace	einen Frieden aushandeln
wage war [weɪdʒ 'wɔ:]	Krieg führen
mentally ['mentəli] strong	seelisch stark
poem ['pəʊɪm]	Gedicht
compose [kəm'pəʊz] a letter	einen Brief abfassen / aufsetzen
business letter ['bɪznɪs letə]	Geschäftsbrief
actually ['æktʃuəli]	eigentlich (<i>aber meistens ohne deutsche Entsprechung</i>)
meaningless statistics [sti'tɪstɪks]	Statistiken ohne Aussagekraft
ride (- rode - ridden) a bicycle ['baɪsɪkl]	Fahrrad fahren
enjoyable [ɪn'dʒɔɪəbl]	schön (<i>im Sinn von „angenehm / erfreulich“</i>)
drive [draɪv] (- drove - driven ['drɪvn]) a car	(ein) Auto fahren
average ['ævərɪdʒ]	Durchschnitts-; durchschnittlich
earn [ɜ:n]	(Geld) verdienen
boring ['bɔ:ɪŋ]	langweilig
watch the commercials [kə'mɜ:ʃlɪz] on TV	sich die Werbung im Fernsehen anschauen
be prepared [prɪ'peəd] to give something	bereit sein, etwas zu geben

15 Setzen Sie den Superlativ ein.

- a. Buying this car was one of the (big) mistakes I ever made.
- b. Actually, it's one of the (safe) and (economical) cars on the road today.
- c. Arabella is one of the (nice) girls I ever met.
- d. She's one of the (sensitive) people I know.
- e. The car is not always the (sensible) mode of transport.
- f. Franklin D. Roosevelt was one of the (great) US presidents and had the (long) term of office.
- g. Olivier was one of the (accomplished) actors of his generation.
- h. T. S. Eliot's "The Waste Land" was one of the (influential) poems of the 20th century.
- i. India is the world's (large) democracy with over 715 million voters.
- j. Mr Irving is one of the party's (staunch) supporters.
- k. Drunk driving is one of the (dangerous) crimes we have in this country.
- l. This is the (up-to-date) dictionary currently available.
- m. English is the (easy) language to speak badly, but the (difficult) to use well.
- n. The statistics come from the (reliable) sources I can find.
- o. She's one of the (friendly) and (solid) people I know.

- p. Parenting is the (important) job in our society and the one that has been neglected (much).
- q. Keeping it alone in a cage is one of the (cruel) things you can do to an animal.
- r. Brian was the (tall) and (handsome) of the group.

actually ['æktʃuəli]	tatsächlich
an economical [i:kə'nɒmɪkl] car	ein wirtschaftliches / sparsames Auto
sensitive ['sensɪtv]	sensibel; empfindlich
sensible ['sensəbl]	vernünftig
mode of transport ['trænspɔ:t]	Transportmittel
Franklin D. Roosevelt ['rəʊzəvɛlt]	(1882–1945, US-Präsident 1933–45)
term of office [tɜ:m əv 'ɒfɪs]	Amtszeit
Olivier [ə'lɪviɛr]	(Laurence Olivier, engl. Schauspieler, 1907–89)
an accomplished [ə'kʌmplɪʃt] actor ['æktə]	ein versierter Schauspieler
T. S. Eliot ['eliət]	(1888–1965, brit. Dichter, Dramatiker, Publizist)
The Waste Land ['weɪst lænd]	(„Das wüste Land“, Gedichtzyklus, 1922)
influential [ɪnflu'enʃl]	einflussreich
poem ['pəʊɪm]	Gedicht
the 20th ['twentiəθ] century ['sentʃəri]	das 20. Jahrhundert
democracy [dɪ'mɒkrəsi]	Demokratie
voter ['vəʊtə]	Wähler(in)
a staunch [stɔ:ntʃ] supporter [sə'pɔ:tə]	ein(e) treue(r) Anhänger(in)
drunk driving [drʌŋk 'draɪvɪŋ] AE / BE drink-driving	Trunkenheit am Steuer
a dangerous ['deɪŋzərəs] crime [kraɪm]	ein gefährliches Verbrechen
up-to-date [ʌp tə 'deɪt]	auf dem neuesten Stand; aktuell
dictionary ['dɪkʃənəri]	Wörterbuch
currently ['kʌrəntli] available [ə'veɪləbl]	das es zur Zeit gibt
a reliable [rɪ'laɪəbl] source [sɔ:s]	eine zuverlässige Quelle
friendly ['frendli]	freundlich
solid ['sɒlɪd]	solide
parenting ['peərəntɪŋ]	das Aufziehen von Kindern; Elternschaft
society [sə'saɪəti]	Gesellschaft
neglect [nɪ'gлект] something	etwas vernachlässigen
cage [keɪdʒ]	Käfig
cruel ['kru:əl]	grausam